



2024-23

Frühkindliche Essentwicklung und Fütterstörung

Datum: 25.10.2024 - 26.10.2024

Zeit: Fr: 9 – 14.30 Uhr, Sa: 9 – 14.30 Uhr

ReferentIn: **Susanne Renk**

Biographie ReferentIn

1980 – 1983 Ausbildung in Münster zur Logopädin

1983 – 1984 Tätigkeit am Prosper-Hospital Recklinghausen, HNO-Ambulanz

seit 1984 Uni-Kinderklinik Münster, Bereich Psychosomatik, Sozialpädiatrisches Zentrum,
konsiliarische Tätigkeit auf allen Stationen der Kinderklinik

Auswahl eigener Weiterbildungen und Fortbildungen:

Bobath -Kurs in Hamburg und Münster

Orofaziale Regulationstherapie (Rodolfo Castillo Morales /Juan Brondo) Neuromotorische Entwicklungstherapie (Juan Brondo)

Facio-orale Trakt-Therapie (Kay Coombes)

Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)

Regulationsstörungen der frühen Kindheit (Fütterstörung, Schlafstörung, Schreibabys), Sondenentwöhnung (u.a.

Mechthild Papousek, Marguerite Dunitz-Scheer, Irene Chatoor, Markus Wilken, Martina Jotzo, Nicole Hübl,)

Integrative Eltern-Säuglings-Kleinkind-Beratung (Ruth Wollwerth, Susanne Hommel) Sensorische Integration (Institut für Kindesentwicklung, Hamburg)

Myofunktionelle Therapie (Anita Kittel)

Psychodynamisch imaginative Traumtherapie (Luise Reddemann) Traumabezogene Spieltherapie (Dorothea Weinberg)

Narrative Expositionstherapie (Dorothea Isele)

Integrative Bindungsbezogene Traumtherapie (Katrin Boger) EMDR (Katrin Stellermann-Strehlow)

Systemisches Handeln und Denken

Die „Neue Autorität“ der Eltern (Haim Omer)

Seit vielen Jahren Referententätigkeit zu den Themen:

- Praxis der SEV-Therapie basierend auf der Sensorischen Integration (SEV)

- Mund-, Ess- und Trinktherapie im Kindesalter (MET)

- Fütterstörung im Baby- und Kleinkindalter (FST)

- Die frühkindliche Essentwicklung und Fütterstörung (FKE)

Seminarbeschreibung

Inhalte der Fortbildung

„Ich will aber Nudeln!“ Vor dieser unmissverständlichen Forderung ihres Kindes bei jedem Mittagessen haben wohl schon alle Eltern kapituliert oder sich über Aussprüche wie „Da ist was Grünes drin, das ess ich nicht!“ geärgert. Aber wie lernen Kinder eigentlich essen? Dieser Frage möchte das neue Seminar nachgehen. Für ein besseres Verständnis der kindlichen Bedürfnisse und für die Abstimmung mit elterlichen Erwartungen wird die kindliche Essentwicklung vorgestellt, ausgehend von den evolutionsbedingten Anlagen eines jeden Menschen, unterfüttert mit neuesten Erkenntnissen der Ernährungspsychologie und multisensorischen Entwicklung.

Zusätzlich sollen Selbsterfahrung, Videobeobachtung von Essensinteraktionen, Vorstellung verschiedener Materialien und Büchern dazu beitragen, neue Ideen zu entwickeln, Sicherheit im Umgang, in der Unterstützung/ Förderung/Therapie mit heiklen Essen, Picky eatern und Kindern mit Sensibilitätsstörungen zu gewinnen einschl. Elternberatung und –anleitung (z.B. wie kann man für das Essen werben, welche adäquaten, funktionierenden Essensregeln sollte man einsetzen).

FST (Fütterstörung im Baby- und Kleinkindalter) und FKE sind zwei eigenständige Seminare, können also getrennt voneinander besucht werden. Wer FST schon kennt, für den stellt FKE ein gutes Ergänzungsseminar dar.

Gedacht ist dieses Seminar für alle Kolleginnen und Kollegen, die Kinder während verschiedener Mahlzeiten begleiten, also aus dem therapeutischen, pädagogischen und pflegerischen Tätigkeitsfeld und möchte dazu beitragen, dass Mahlzeiten (wieder) lustvoll, friedlich, freudvoll, explorativ, interaktiv, selbst bestimmt und entspannt für alle Beteiligten werden!



Ein Literatur- und Materialtisch rundet dieses Seminar ab.

Das Seminar erfüllt die Anforderungen an eine qualifizierte Weiterbildung § 125 Abs.1 Ziff. 2 SGB V: 14 Punkte
(Webinar: 7 Punkte)



Seminarort

online via ZOOM

Teilnahme

Minimum: 7 Teilnehmer

Maximum: 30 Teilnehmer

Mitglieder: €315,-

Ihr Preis: €445,-

Einheiten: 14 EH á 45 Min.